

Director M. Röttlinger,

Salzburg und Oedenburg.

Salzburg 4. Jan. 84

Lieber Vater.

Du bist sicher sehr erstaunt von mir einen Brief aus Salzburg zu erhalten, wo ich seit dem 1. Jan. als artistischer Director mich befinde. Ich habe diese Stelle an dem KK Theater nur mit Mühe erhalten und um sie zu bekommen mußte ich mich für die ersten drei Monate zu einem Doppelgeschäft verhalten und auf der Fahrt zwischen Oedenburg & Salzburg Directionen leiten können. Man hat mir hier gestattet Oedenburg auch leiten zu dürfen, doch darf ich den Vertrag nicht erneuern, was mir nicht übermäßig leid tut, denn wenn auch Oedenburg sehr gut ist, so hat es doch ein derartiges Deficit bis zum Nettel Studenten, das ich vielleicht Knapp dasselbe

bis zum Schlusse der Saison werden  
sitzen können.

Hier sind die Verhältnisse sehr ange-  
nehm, die Kauplei des Theaters ist  
Kaiserlich, die Intendant sehr harm-  
los und der Rathhalter Graf Thun  
ein Cavalier, der zu Tode froh ist  
wenn er <sup>mit</sup> von Reparaturen etc.  
verschont bleibt und dem Director  
alles erlaubt, bis auf die Einhaltung  
der A. h. Befehle aus Klesheim oder  
von den Toskanas, die Repertoi-  
um Personalfragen gewöhnlich be-  
treffen. Ich habe eine sehr nette  
Amtswohnung im Bühnentrakte  
des Theatergebäudes auf dem  
Makartplatz, und arbeite aus Leibes-  
Kräften um den Anforderungen  
der Intendant entgegen zu sehen.  
Da ich ~~noch~~ wenige Tage im Amte  
bin und mein Kränkliches Vor-  
gänger seit 2 Tagen wieder  
bettlägerig ist, so habe ich sehr

viel zu tun, und dies macht es  
sehr angenehm wenn mein Brief nicht  
über lang wird.

Sein Hauptzweck ist die zu deinem  
Geburts Tage Glück zu wünschen  
und dir all das Ungelück abzu-  
bitten das ich dir zugefügt, vergiß  
es nicht, ich hoffe in kurzer Zeit  
durch meine Arbeit es so weit  
gebracht zu haben, dass ich dir  
dem doch vielleicht auch noch  
frank mache. Ich fahre heute  
Nacht nach Odessa, ich kann  
jedoch nicht über Wien gehen, denn  
meine Zeit ist sehr geringe u.

Tausend Glück wünsche, Küsse  
und Hand küsse an dich, die besten  
Grüße an meine Geschwister. Sobald  
ich eine freie Stunde finde, schreibe  
ich mehr. Dein dich sehr liebender

Franz Max



Meine Adresse ist:

M R

Art Director des kk Theaters

Salzburg